

Name des Projektes:

Reallabor für Technikakzeptanz und Soziale Innovation (TAKSI) im Projekt Innovationsnetzwerk Vernetzte Technikberatung und Techniknutzung (VTTNetz)

Ziele/Umsetzung/Meilensteine des Projektes (in Stichworten) gern mit Fotos bzw. Grafik:

Das Reallabor TAKSI fungiert im Innovationsnetzwerk Vernetzte Technikberatung und Techniknutzung, kurz VTTNetz, als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Das Reallabor ist ein Ort vielfältigen Lernens, dient der Evaluation wissenschaftlicher Ergebnisse und fördert deren Transfer im Sinne der Third Mission von Hochschulen. Gleichzeitig werden durch die Identifizierung alltagsweltlicher Probleme transdisziplinäre Forschungsvorhaben zu Alter und Technik angestoßen und umgesetzt. Zielgruppe des Reallabors sind neben älteren Menschen, pflegenden Angehörigen und anderen Akteuren im Pflege- und Gesundheitssektor auch Aktive rund um die Technik- und Wohnberatung, die im Rahmen von Aus- und Weiterbildung adressiert werden. Die TAKSI-Zentrale ist einer von drei Bausteinen im Reallabor TAKSI neben dem mobilen Vortragsformat TAKSI on tour und dem populärwissenschaftlichen Bildungsangebot TAKSI Wissenschaft. Die TAKSI-Zentrale befindet sich in einer Musterwohnung für altersgerechtes Wohnen in einem Wohngebiet in Wernigerode und wird im Rahmen einer Kooperation von der Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft eG (WWG) für die Projektstätigkeit zur Verfügung gestellt. In den Räumen bieten die Projektmitarbeiter*innen in Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Technikbotschafter*innen seit dem 17. Oktober 2018 Bildungs- und Beratungsformate für ältere Menschen und pflegende Angehörige an. Die Wohnung bietet einen starken Bezug zur alltäglichen Lebensführung der Klient*innen, sodass niedrigschwellige Angebote zum Aufbau digitaler Kompetenzen wie die wöchentliche Sprechstunde für Smartphone, Sicherheit und Komfort übergangslos auch für die Heranführung an Wohnraumanpassung und technische Assistenz genutzt werden können. Dieses Setting ist eine Schlussfolgerung aus vorangegangenen Forschungsvorhaben zur Senioren-Technikberatung unter Leitung von Prof. Dr. Birgit Apfelbaum am Fachbereich Verwaltungswissenschaften der Hochschule Harz.



Beteiligte Partner:

Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft eG, Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode, Frau und Bildung e.V.

Nutzen/Perspektiven/Barrieren bzw. Schwierigkeiten: Das Reallabor ermöglicht wechselseitige Lernprozesse, von denen die Mitarbeiter*innen im Projekt VTTNetz profitieren. So werden die Befunde des Forschungsgebietes Alter und Technik in Bildungs-, Informations- und Beratungssettings mit dem Erfahrungswissen nicht-wissenschaftlicher Akteure zusammengeführt. In praxisnahen Situationen können einerseits die vermuteten Potenziale zur Lösung individueller und gesellschaftlicher Probleme empirisch überprüft und die gesellschaftliche Anschlussfähigkeit evaluiert werden. Andererseits werden realweltliche Probleme direkt aufgegriffen und in partizipativen Forschungsprozessen bearbeitet.

Gefördertes Projekt (Kreuz setzen) ja: nein:

Förderzeitraum: 1.1.2018 -31.12.2022

Projektzeitraum: 1.1.2018 -31.12.2022

Fördermittelgeber: BMBF, GWK, Innovative Hochschule

Fördersumme/Kosten (freiwillig):

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Birgit Apfelbaum
Hochschule Harz, FB Verwaltungswissenschaften
Besuchsadresse VTTNetz (Teilvorhaben im
Gesamtprojekt TransInno_LSA):
Forckestr. 2
38855 Wernigerode
Tel.: 03943/659 435
bapfelbaum@hs-harz.de www.innovativ-altern.de